

Robert Pfaller

Ästhetik der Interpassivität

Philo Fine Arts

Inhalt

Interpassivität heute. *Vorbemerkung* 9

I.

WENN ERSETZEN BESSER IST:
EINFÜHRUNG IN DELEGIERTES GENIESSEN

Warum die Dinge an unserer Stelle lachen. 30
Das Paradoxon der Interpassivität

Das Kunstwerk, das sich selbst betrachtet, der 34
Genuss und die Abwesenheit. *Elemente einer
Ästhetik der Interpassivität*

Die negative Größe der Interaktivität 102

Zärtliche Auslagerungen. *Zeichnungen und
Tonskulpturen von Anna Stangl* 111

Exercises in Partial Relief. *Zur Dia- und Vi-
deoinstallation »S.O.G.« (»Seduction (dual).
Orality. Glance. Sucking.«) von Verena Gfader* 118

Textiles Gestaltetwerden. *Autobiografie von
Markus Schinwald* 121

Betrachtungsunlust, Bunkersehnsucht, diebi- 122
sche Freude. *Erscheinungsformen von Interpas-
sivität in der aktuellen Kunst: Adi Hoesle,
»Subduktive Massnahmen«*

Die Parasiten des Vatermordes. <i>Interpassivität bei Dostojewski</i>	130		
When Autumn Rings Twice. <i>EKW 14,90: Ersatzherbstlager</i>	136		
II.			
DIE RITUALE DER INTERPASSIVITÄT. UND DIE INTERPASSIVITÄT DER RITUALE			
Die kleinen Gesten des Verschwindens. <i>Zur Interpassivität der Rituale</i>	144		
Die Kunst der veränderten Erwartungen. <i>Zur Installation »Shift Expectations« von Barbara Musil</i>	166		
III.			
SUBJEKTWERDUNG UND SELBSTVERGESSENHEIT. INTERPASSIVITÄT VERSUS INTERPELLATION			
Die leidenschaftliche Abkoppelung. <i>Selbstvergessenheit und Geselligkeit der Interpassivität</i>	172		
Selbstvergessenheit und die Bewegung fremder Körper. <i>Über Interpassivität im Tanz</i>	190		
Das Schibboleth des Glücks. <i>Für Jso Maeder</i>	219		
		IV.	
		UNSICHTBARE BEOBACHTER. EINBILDUNGEN OHNE EIGENTÜMER	
		The Hilarious Vicarious: Freudige Erregung sucht nach Stellvertretung. <i>Zur Theatralik der Interpassivität</i>	240
		Ein Dreiminuten-Engel, vom Wind der Interpassivität in die Sichtbarkeit geblasen	259
		Der kalte Blick des unsichtbaren Films. <i>Zu Andrea van der Straeten: »Haus der Kälte«</i>	265
		In einem Bild sein: Das Unheimliche der Ahnungslosen. <i>Malerei von Ursula Hübner</i>	277
		Der Atelierbesuch mit ungewissem Ausgang: Ilse Haider	283
		V.	
		INTIMITÄT UND MATERIALITÄT. DAS ZAUBERN DER ZIVILISIERTEN	
		Von der Intimität zur Interpassivität. <i>Die Illusionen der Beteiligungskultur und ihre Auswege</i>	288
		Against Participation	308
		Leben in Buchstäblichkeit. <i>Die Biologie von Vadim Fisbkin</i>	323

The Return of the Spinning Potato. <i>Das Polke-Wiederholungsabenteuer der Künstler Klos und Wallner</i>	334
--	-----

ANHANG

<i>Veröffentlichungsnachweise</i>	342
<i>Literaturverzeichnis</i>	347